

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 91 (1965)  
**Heft:** 15

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Frau...

Der französische Wirtschaftsexperte Jean Bourdot: «In jeder Frau, die eine leitende Stellung bekleidet, steckt eine kleine Katharina die Große.»

Der amerikanische Humorist Bennett Cerf: «Auch wenn ein Mann die Frauen verstünde, würde er es nicht für möglich halten.»

Der französische Schriftsteller André Maurois: «Für manche Frauen bedeutet Erröten lediglich, daß die Seele ein wenig Rouge auflegt.»

Die Schauspielerin Lil Dagover:  
«Eine kluge Frau wird manches  
übersehen, aber sie wird alles über-  
schauen.»

Der italienische Schuhmodekönig Antonelli: «Frauen leiden, weil sie Schuhe für bestimmte Anlässe kaufen und nicht für ihre Füße.»

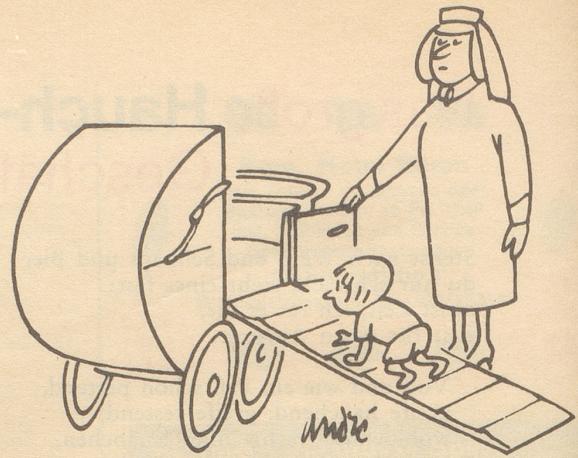
Der Schriftsteller William Somerset Maugham: «Auch Frauen können Geheimnisse verschweigen. Aber sie können nicht verschweigen, daß sie Geheimnisse zu verschweigen haben.»

Der Filmschauspieler Mel Ferrer: «Die sensationellste Modeentdeckung steht unserem Jahrhundert noch bevor: die Entdeckung, daß die Frau eine Frau ist.»

Der Schriftsteller Hans Habe: «Früher stellte man die Mode in den Dienst der Frauenschönheit. Jetzt stellt man die Frauenschönheit in den Dienst der Mode.»

Der Filmschauspieler Orson Welles:  
«Eine richtige Frau sieht eher ein  
Haar auf der Schulter ihres Man-  
nes, als das Einfahrtstor einer gro-  
ßen Garage.»

Der Schauspieler und Bühnenautor Peter Ustinov: «Männer sind imstande, stundenlang über ein Thema zu reden. Frauen brauchen dazu gar kein Thema.» – «Eine Frau ist



imstande, ihr Unrecht zuzugeben, obwohl sie im Recht ist. Aber sie wird immer auf ihrem Recht beharren, wenn sie im Unrecht ist.»

Die Schriftstellerin Françoise Sagan: «Stricken ist eine der großen Hilfsquellen für unglückliche Frauen.»

Der französische Bühnenautor Félicien Marceau: «Die meisten Frauen verlieren ihr Herz nur dann, wenn sie sicher sind, daß es gefunden wird.»

Der deutsche Schriftsteller Friedrich Sieburg: «Die Frau in Frankreich hatte immer wenig Recht, aber viel Macht.»

Aus einer amerikanischen Zeitung:  
«Hinter jedem erfolgreichen Manne steht eine Frau, die sich beklagt, daß sie nichts anzuziehen hat.»

Aus einer österreichischen Zeitung:  
«Automation in der Industrie ist  
der Versuch des Mannes, die Ar-  
beit so leicht zu machen, daß die  
Frau sie tun kann.» TR

★ ★ ★ ★ Verzichten? – Nein!  
Ein wohlschmeckendes leichtes Cigarillo

